

14. / III. 1916

Das gemeinsame Wappen.

Die heutige „Wiener Zeitung“ wird die Allerhöchsten Handschreiben verlautbaren, mit welchen das für den Gebrauch bei den gemeinsamen Einrichtungen der österreichisch-ungarischen Monarchie seinerzeit festgesetzte gemeinsame Wappen mit den in jüngster Zeit in den Ländern der ungarischen Krone zustande gekommenen Gesetzen in Einklang gebracht werden soll. Die Aenderung, die demnach in der Zusammensetzung des gemeinsamen Wappens eintritt, bezieht sich nur auf die kleine Kategorie dieses Wappens und besteht darin, daß an die Stelle des kleinen Wappens Ungarns das auf Grund der erwähnten Gesetze festgestellte neue kleinere vereinigte Wappen der Länder der ungarischen Krone tritt.